

garten des Herrn L. Abel, dann aus dem herzoglich Braunschweig'schen Garten durch Hofgärtner Fr. Lesemann *Prunus chinensis fl. albo pleno* (Muhmi); aus dem Handelsgarten des Herrn D. Hooibrenk *Billbergia violacea* (Beer) und *Amygdalus chinensis*. Ferner schönblühende Camilien aus den Handelsgärten des Hrn. Georg Steck.

Literarisches.

— Von Rudolf Siebeck's „Ideen zu kleinen Gartenanlagen“ auf 24 color. Plänen mit ausführlicher Erklärung und einer praktischen Anleitung über die Verwendung der Blumen zur Ausschmückung der Gärten, mit Angabe der Höhe, Farbe, Form, Blüthezeit und Cultur derselben ist die fünfte Lieferung im Verlage von Fr. Voigt in Leipzig erschienen. Sie enthält wie die vorgegangenen Lieferungen neben den trefflich ausgeführten Gartenplänen auch noch die Fortsetzung des dem Werke beigegebenen Textes.

— Prof. Dr. Plieninger in Stuttgart gelangte in den Besitz mehrerer autographischer Briefe von Linné, Haller und Steller an Gmelin, welche aus den Zeiten von 1730 bis 1740 datiren. Dr. Plieninger wird dieselben in den Annalen der L. C. Akademie der Naturforscher veröffentlichen.

— Schlagintweits „Resultate einer wissenschaftlichen Reise nach Indien und Hochasien“ erscheinen nach dem Brockhaus'schen „Central-Anzeiger in 9 Bänden Text und einem Atlas von 100 Tafeln, darunter eine Karte von Indien und Hochasien im Massstabe von 1.500,000.

— „Hieracia croatica in seriem naturale disposita“, unter diesem Titel erschien in Agram von Ludwig Farkas - Vukotinic eine Abhandlung über die Hieracien der Flora von Croatien, gr. Quart, 21 Seiten mit 2 Abbildungen, welcher eine Collection Hieracien in gut getrockneten Exemplaren beigegeben ist. Diese jedenfalls fleissig ausgeführte Arbeit wird nicht verfehlen, in den betreffenden Kreisen Anklang zu finden, aber auch aus mehr als einer Ursache eine entschiedene Opposition hervorzurufen.

Sammlungen.

Dr. Ludwig Rabenhorst: *Cryptogamae vasculares Europaeae*. — Die Gefäss-Cryptogamen Europa's — unter Mitwirkung mehrerer Freunde der Botanik gesammelt und herausgegeben. Fasc. I. Nr. 1 bis 25. Dresden 1858. Fol.

Abermals hat der eifrige Herr Dr. L. Rabenhorst eine Sammlung getrockneter Cryptogamen begonnen, welche sich den früher von ihm begonnenen würdig an die Seite stellen wird. Es sind diessmal die von so vielen Sammlern vorgezogenen und sehr beliebt gewordenen Farren, von denen der Herausgeber bemüht ist, alle europäischen Formen zu sammeln, und mit welchen enormen An-

strengungen und Kosten diess verbunden ist, kann man sich wohl denken. Weder die oft ziemlich bedeutenden Auslagen, noch die viele mechanische Arbeit hat Herr Dr. Rabenhorst gescheut, um aus allen Gegenden unsers Welttheils Farren herbeizuschaffen. — Es mag hier nur kurz der Inhalt des ersten Heftes folgen. 1. *Salvinia natans* (Linn.) Willd., in einem grossen und einem kleinen Exemplare aus Brandenburg in der Havel schwimmend, eingesandt vom Oeconomierath Schramm; b) dieselbe mit sehr schöner Fructification versehen aus Wohlau in Schlesien, gesammelt von Dr. Milde. — 2. *Marsilea quadrifolia* (C. Bauh.) L. aus Oldenico bei Vercelli (Piemont) von Malinveri 1857 gesammelt. — 3. *Marsilea pubescens* Ten., eine ziemlich seltene Pflanze aus den Marés de Rogne haute près Agde (Montpellier). — 4. *Isoëtes setacea* (Bosc.) Delile aus dem Lac de Grammont près Montpellier. — 5. *Isoëtes lacustris* Linn., aus dem Titisee im Schwarzwalde, eingesammelt vom Dr. Wartmann im Jahre 1856. — 6. *Isoëtes Duriaei* Bory de S. Vinc., eingesandt vom Dr. J. Baglietto vom Promontorio di Panaggi Arenzano, im westlichen Ligurien. — 7. *Ophioglossum vulgatum* (C. Bauh.) Linn., in zwei Exemplaren und von zwei Standorten: aus Drebkau in der Nieder-Lausitz, wo sie vom Lehrer Doms und von der Nassau bei Meissen in Sachsen, wo sie vom Militär-Oberapotheker Hübner gesammelt ist. — 8. *Botrychium simplex* Hitch. non Rupr. (Kannebergi Klins.), von Driesen in der Neumark, gesendet vom Apotheker Lasch. — 9. *Botrychium Lunaria* Lin., von demselben Standort. — 10. *Osmunda regalis* von Wohlau in Schlesien durch Hrn. Dr. Milde und vom Lug-Teich bei Sonnwalde in der Nieder-Lansitz durch R. Holla 1857 gesammelt, in 2 Exemplaren. — 11. *Adiantum Capillus veneris* Linn. aus der Grotte von Orpo in Istrien, 3 Stunden von Triest, zwischen Kalkfelsen und Gerölle, im November 1857 gesammelt von Tommasini. — 12. *Grammitis Ceterach* Swartz, an Mauern der Weinberge und bei Zaule bei Triest von v. Tommasini eingesammelt. — 13. *Cystopteris sudetica* A. Br. et Milde, eine neue, 1856 aufgestellte Species, aus dem mährischen Gesenke von Dr. Milde eingesendet. — 14. *Cystopteris fragilis* (Linn.) Bernh., aus dem Bielgrund in der sächsischen Schweiz, gesammelt vom Herausgeber und von Schluckenau in Böhmen vom Pfarrer Karl in 2 Exemplaren. — 15. *Woodsia ilvensis* (Sw.) R. Br., aus dem Weisritzthal bei Schweidnitz in Schlesien vom Dr. Milde eingeschickt. — 16. *Aspidium Thelypteris* Swartz, vom Lehrer Holla aus Alt-Döbern in der Nieder-Lausitz eingeschickt, so wie von Golssen in der Nieder-Lausitz vom Apotheker Schumann. — 17. *Aspidium cristatum* Sw., aus Driesen in der Neumark durch den Apotheker Lasch. — 18. *Aspidium spinulosum* Sw., vom Herausgeber im Bielgrund bei Königstein in Sachsen gesammelt. — 19. *Aspidium spinulosum* — *cristatum* Lasch in litt., aus Driesen in der Neumark von Lasch und bei Grosuche bei Ohlau in Schlesien von Dr. Milde gesammelt. — 20. *Aspidium Braunii* Spenner, im Gesenke 1856 von Dr. Milde gesammelt. — 21. *Aspidium lobatum* — *Braunii* Milde, Mspt., aus dem

Gesenke, von Milde 1856 gesammelt. — 22. *Aspidium lobatum* Sw., vom Apotheker Hrn. Peck auf der Landskrone bei Görlitz gesammelt. — 23. *Aspidium filix mas* (Linn.) Sw., von Schluckenau in Böhmen durch Herrn Pfarrer Karl, und aus dem Bielgrund in der sächsischen Schweiz durch den Herrn Herausgeber gesammelt. — 24. *Asplenium* (*Athyrium*) *filix femina* Linn. Var. *multidentatum* Dill., aus dem Bielgrund in der sächsischen Schweiz, wo sie die vorherrschende Form ist, gesammelt vom Herausgeber. — 25. *Asplenium Trichomanes* Huds., in 2 Exemplaren vom Pfarrer Karl aus Schluckenau und von v. Tommasini aus Zaule bei Triest eingesendet.

Vergleichen wir nun den Inhalt nach den einzelnen Pflanzenfamilien, so finden wir aus den *Polypodiaceae* 15 Species, *Osmundaceae* 1, *Ophioglosseae* 3, *Salviniaceae* 1, *Marsiliaceae* 2 und aus den *Isoëteae* 3 Species, ein deutlicher Beweis für die grosse Gediegenheit der Sammlung.

Dresden, im März 1858.

F. v. Thümen-Gräfendorf.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingetroffen: Von Herrn von Pittoni in Gratz mit Pflanzen aus Steyermark, — Von Herrn Bayer in Wien mit Pflanzen von Wien.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Wilms in Münster, Sekera in Mönchengrätz, Makowsky in Brünn, Val de Lievre in Innsbruck, Schramm in Braunsberg, Dr. Duftschmidt und Baron Handel in Linz, Hirschmann in Saar, Pfarrer Matz in Höbesbrunn, Ortmann, Czegl, Stur, Felder, Tessedik, Oppolzer, Hohmayer, Dr. Pokorny, Pach in Wien.

Neu eingesandte Pflanzenarten: *Artemisia gallica* Willd., *Erythraea maritima* Pers., *Euphorbia Tommasiniana* Bertol.; sämmtlich aus Istrien. *Hieracium brachiatum* Bert. von Wien. *Iuncus triandrus* Gouan, *Linum maritimum* L., *Linum strictum* L., *Sternbergia lutea* Ker.; sämmtlich aus Istrien. *Polypodium alpestre* Hpp. aus Schlesien. *Pertusaria communis* D. C., *Pyrenotheca vermicellifera* Kunz aus Ungarn. *Hydrodictyon utriculatum* Roth von Wien. *Oscilluria tergestina* Ktz., *Bartramia fontana c. alpina* Brid., *Bryum crudum* Schrb., *Br. pseudotriquetrum* Schw.; sämmtlich aus Ungarn. *Cinclidotus fontinaloides* R. Br. von Heidelberg. *Dicranum longifolium* Ehrh., *Hypnum rufescens* Dicks., *Jungermannia nivalis* Sw., *Mastigobryum deflexum* a. *tricrenatum* Nees., *Racomitrium heterostichum* b. *alopecurum* Brid., *Trichostomum glaucescens* Hedw.

Mittheilungen.

— *Opium graveolens* L. ist unter den Umbelliferen eine der am weitesten verbreitete Pflanze. An den Abflussgräben des Sauerwassers bei Canustadt, den Seeküsten von Belgien, Frankreich und England, den Azoren, Falkland, der Magalhaensstrasse, der Insel Chiloe, den Küsten von Valdivia und Peru, ja sogar auf dem Plateau der peruanischen Cordilleren in der Nähe des Titicaca-Sees, bei einer Höhe von 12,000 Fuss über dem Niveau des stillen Oceans, wächst sie noch ganz üppig, sowie am Ufer einiger Salz-Seen bei Asangaro!

— Auf der ungarischen Herrschaft Belye hat Hofrath

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1858

Band/Volume: [008](#)

Autor(en)/Author(s): Thümen-Gräfendorf Felix Karl Albert Ernst Joachim

Artikel/Article: [Sammlungen. 173-175](#)